

Aktuelle Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 7

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

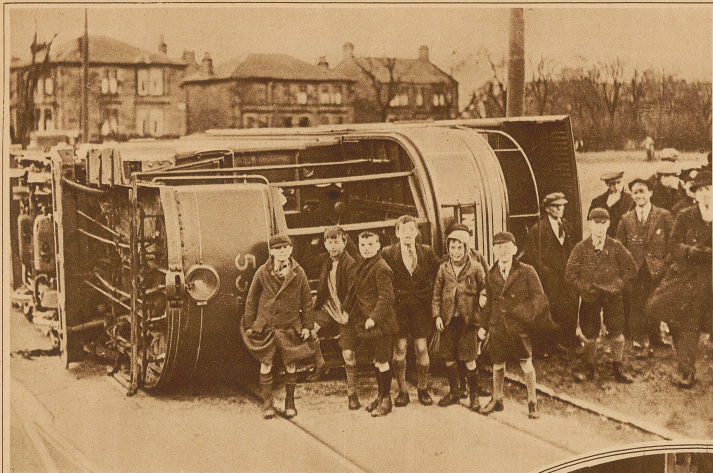
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eine gewaltige Sturmkatastrophe suchte vorige Woche England und speziell die schottische Küste heim. Der Orkan, der 24 Todesopfer forderte, war stellenweise von solcher Gewalt, daß Straßenbahnwagen umgeworfen und Züge zum Anhalten gezwungen wurden. Unser Bild zeigt einen umgestürzten Tramwagen.



In Kanada begnügt man sich nicht mehr mit einzelnen Schlittelbahnen, sondern es werden zum Zwecke von Schlittelrennen, mit gleichzeitigem Start, gleich sechs solche nebeneinander angelegt, wodurch das Kampfmoment natürlich eine wesentliche Erhöhung erfährt.

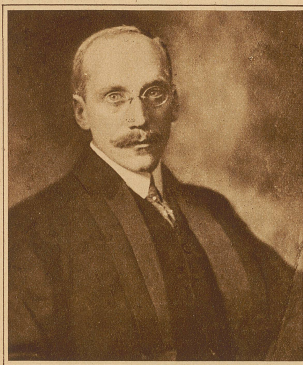


Bild rechts (Mitte): Ein neuer «Heilmittel» Dr. Knap, ein Pariser Arzt, befaßt sich, eine neue Verflüssigungsmethode gefunden zu haben, die er an seinem eigenen Leib

Bild links: Die Lungentuberkulose operativ heilbar. Der bekannte Münchener Chirurg, Prof. Sauerbruch, hielt in Karlsruhe einen aufsehenerregenden Vortrag über «die Fortschritte der Chirurgie, insbesondere die operative Behandlung der Tuberkulose». Sauerbruch führte in seiner Rede an, daß der Grundgedanke aller chirurgischen Eingriffe bei der Tuberkulose die künstliche Erzeugung von Schrumpfungsvorgängen ist. Das kann in sehr verschiedener Weise geschehen durch Einbringung des ganzen Brustkorbes



mit großem Erfolg angewandte. Knap ist 65 Jahre alt, sieht aber jetzt wieder wie 40 aus.



Der älteste General der Welt, General Wentworth-Higginson, der vor kurzem 100 Jahre alt wurde, ist in London gestorben.

durch Kürzung der Rippen, durch Einfügen von Fremdkörpern, die die Lunge zusammendrücken und durch künstliche Lähmung des Zwerchfellmuskels. Es gelingt auf diese Weise, etwa 35 bis 40 Prozent Schwere- und Schwerkranken mit einer zeitigen Tuberkulose zur Heilung zu bringen, so bis 60 Prozent werden weiter erheblich gebessert und der Arbeit zurückgegeben. Die Erfahrungen stützen sich auf eine große Zahl von operierten Kranken, allein von Sauerbruch fast 1000. (Porträt Prof. Sauerbruch)



Durch Drahtverhaue abgesperrte Straßen im Europäerviertel in Schanghai
ZUR VERSCHÄRFUNG DER LAGE IN CHINA



Eine interessante Aufnahme aus einem Hunderennen, wie sie jetzt hauptsächlich in England und Amerika organisiert werden



Streikende Kulis im Hafen von Schanghai



Ein englisches Panzerauto durchfährt die Hauptstraßen Schanghais